



Lackfabrik Irmgard Sallinger GmbH

Technisches Datenblatt

12/2018

## **IRSA BÜHNENLACK,**

schwarzdeckend, sehr matt, nicht reflektierend

### **Basis:**

Einkomponenten Kunstharzsiegel

### **Lieferform:**

IRSA BÜHNENLACK wird als verarbeitungsfertige Holzversiegelung in schwarz ultramatt geliefert.

### **Einsatzgebiet:**

für Bühnen; Fotostudios

### **Eigenschaften:**

Durch die sehr matte Einstellung wird der Lichteinfall gebrochen und eine Spiegelung bzw. reflektierendes Licht weitgehendst vermieden.

### **Verarbeitung:**

IRSA BÜHNENLACK wird als Grundierung und Deckbeschichtung eingesetzt.

Die zu versiegelnde Holzfläche muss trocken, sauber, staub-, öl-, wachs-, fettfrei und frei von sonstigen Rückständen sein. Vor und während der Verarbeitung das Material gut aufrühren.

Bei Weichhölzern wie Tanne, Fichte oder Kiefer kann es zu Harzaustritten kommen, die zu Trocknungsverzögerungen bzw. optischen Beeinträchtigungen führen können. Harz vor dem Versiegeln mit Verdünnung B abwaschen.

### **Versiegelungsaufbau/Verbrauch:**

#### **Grundierung:**

1 x IRSA BÜHNENLACK im Roll- oder Streichverfahren auftragen, ca. 100 – 130 g/m<sup>2</sup>

Nach ca. 24 Stunden Zwischentrocknung, Zwischenschliff mit Körnung 150.

#### **Deckschicht:**

1 x IRSA BÜHNENLACK im Roll- oder Streichverfahren auftragen, ca. 100 – 130 g/m<sup>2</sup>

Vor der Überversiegelung muss die Oberfläche gleichmäßig trocken sein.

Gesamtverbrauch: ca. 200 – 260 g/m<sup>2</sup>

### **Trocknung:**

Nach ca. 4 - 6 Stunden staubtrocken. Überstreichbar nach 24 Stunden. Voll belastbar nach 9 – 10 Tagen.

Die angegebenen Trocknungszeiten beziehen sich auf Normalbedingungen (+20° C und 55 % rel. Luftfeuchtigkeit). Hohe Luftfeuchtigkeit und/oder niedrige Temperatur, ebenso wie ein erhöhter Materialverbrauch, verzögern die Trocknung. Auf gute Lüftung (jedoch keine Zugluft) ist zu achten.

### **Verarbeitungstemperatur:**

Raum/Untergrund und IRSA BÜHNENLACK nicht unter + 15° C bzw. über +30°C bei der Verarbeitung.

### **Verdünnung:**

IRSA VERDÜNNUNG B.

### **Arbeitsgeräte:**

IRSA bietet für den IRSA BÜHNENLACK besonders geeignete Arbeitsgeräte: IRSA MOHAIR-LACKROLLER oder IRSA STREICHBÜRSTE

Hinweis: Nur mit geeigneten Arbeitsgeräten lässt sich ein einwandfreies Ergebnis erzielen.

Die Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Zeitungs- oder ähnlich saugfähigem Papier vorreinigen und anschließend gründlich mit IRSA VERDÜNNUNG B nachreinigen.

Unsere anwendungstechnische Beratung in Wort und Schrift und aufgrund von Versuchen erfolgt nach bestem Wissen, gilt jedoch nur als unverbindlicher Hinweis und befreit Sie nicht von der eigenen Prüfung der von uns gelieferten Produkte auf ihre Eignung für beabsichtigte Verfahren und Zwecke. Anwendung, Verwendung und Verarbeitung der Produkte erfolgen außerhalb unserer Kontrollmöglichkeiten und liegen daher ausschließlich in Ihrem Verantwortungsbereich. Selbstverständlich gewährleisten wir musterkonforme und gleichbleibende Qualität unserer Produkte. Mit Erscheinen eines neuen „Technischen Datenblattes“ verliert das vorherige seine Gültigkeit.



Lackfabrik Irmgard Sallinger GmbH

Seite 2 / Technisches Datenblatt „IRSA Bühnenlack“

12/2018

**Pflege und Reinigung:**

Der versiegelte Boden darf nur nebelfeucht gereinigt und nicht gepflegt werden, da Pflegemittel den Glanzgrad wieder erhöhen und mit Verspiegelungen zu rechnen wäre. IRSA AQUA CLEANER 5000 verwenden.

**schnelle Reparatur:**

Die beschädigten Stellen der mit IRSA Bühnenlack lackierten Fläche werden mit IRSA Bühnenlack ohne Anschliff mit dem Pinsel ausgetupft, bzw. überstrichen. Der Reparaturanstrich ist nach ca. 4 Std. griff trocken und kann wieder begangen werden.

**Vorsichtsmaßnahmen:**

Die Vorschriften über den Umgang mit brennbaren Flüssigkeiten sind zu beachten. Bitte beachten Sie die P- und H-Sätze, die Gefahrgutklassifizierung auf den Gebindeetiketten und die EG-Sicherheitsdatenblätter. Offene Flammen vermeiden.

**Lagerfähigkeit:**

Kühl und trocken lagern und transportieren. Im unangebrochenen Originalgebilde ca. 1 Jahr lagerfähig. Angebrochene Gebinde gut verschließen und bald aufbrauchen.

Enthält Fettsäuren, C18-unges., Dimere, Reaktionsprodukte mit N,N-Dimethyl-1,3-propanediamin und 1,3-1-Methoxy 2-propanol, 2-Butanonoxim, Fettsäuren, C6-19, verzweigt, Cobalt (II)-Salze. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

**VOC-Kennzeichnung ab 2010: 2004/42/2 A (i); 500 g/l < 492 g/l**

Erläuterung:

2004/42 = Jahr und Nummer der EU-Richtlinie

/2 = Anhang 2

A = Teil A

( ) = Produktunterkategorie

--- g/l = Grenzwert in g/l

< --- g/l = aktueller VOC-Wert

Unsere anwendungstechnische Beratung in Wort und Schrift und aufgrund von Versuchen erfolgt nach bestem Wissen, gilt jedoch nur als unverbindlicher Hinweis und befreit Sie nicht von der eigenen Prüfung der von uns gelieferten Produkte auf ihre Eignung für beabsichtigte Verfahren und Zwecke. Anwendung, Verwendung und Verarbeitung der Produkte erfolgen außerhalb unserer Kontrollmöglichkeiten und liegen daher ausschließlich in Ihrem Verantwortungsbereich. Selbstverständlich gewährleisten wir musterkonforme und gleichbleibende Qualität unserer Produkte. Mit Erscheinen eines neuen „Technischen Datenblattes“ verliert das vorherige seine Gültigkeit.